

SCHAUFENSTER

Grömo: Universell einsetzbarer Geruchsverschluss

Als Neuheit präsentiert Grömo einen neu entwickelten Geruchsverschluss in Nenngröße 100 für Regenfallrohre. Das komplett in Edelstahl gefertigte Bauteil lässt sich mit allen herkömmlichen Dachentwässerungsrohren kombinieren, da ein Zusammenbau mit den Werkstoffen Kupfer, Titanzink, verzinkter Stahl und Gusseisen problemlos möglich ist. Darüber hinaus gibt es zur Angleichung an die gewünschte Optik passende Überschubhülsen in Kupfer, Zink und vorbewittertem Zink. Im Vergleich zu herkömmlichen Geruchsverschlüssen bietet die Neuentwicklung von Grömo verschiedene Vorteile. Während Geruchsverschlüsse üblicherweise in die Erde eingebaut werden, ist hier der Einbau im Sockelbereich, oberhalb des Standrohres, vorgesehen, so dass er auch als Revisions- und Reinigungsstück genutzt werden kann. Aufwendige Erdarbeiten entfallen beim Einbau dieses Geruchsverschlusses. Die Verschlussmechanik basiert auf zwei federbelasteten, mittig gelagerten Flügelklappen, die das Abfließen von Niederschlagswasser zulassen, aber in der geschlossenen Position Geruchsbelästigung durch aufsteigende Kanaldünste und das Eindringen von Nagetieren wirkungsvoll verhindern.



Mit dem neuen Geruchsverschluss bringt Grömo innerhalb seines umfangreichen Dachentwässerungszubehör-Programms eine weitere interessante Produktneuheit auf den Markt, die aufgrund anwendungstechnischer und werkstoffspezifischer Vorteile eine wirtschaftliche und langlebige Alternative zu herkömmlichen Systemen dieser Art darstellt. Weitere Informationen: Grömo GmbH

& Co. KG, Johann-Georg-Fendt-Straße 38, 87616 Marktobendorf, E-Mail: info@groemo.de, Tel.: (0 83 42) 9 12-5 00, Fax: (0 83 42) 9 12-5 10.

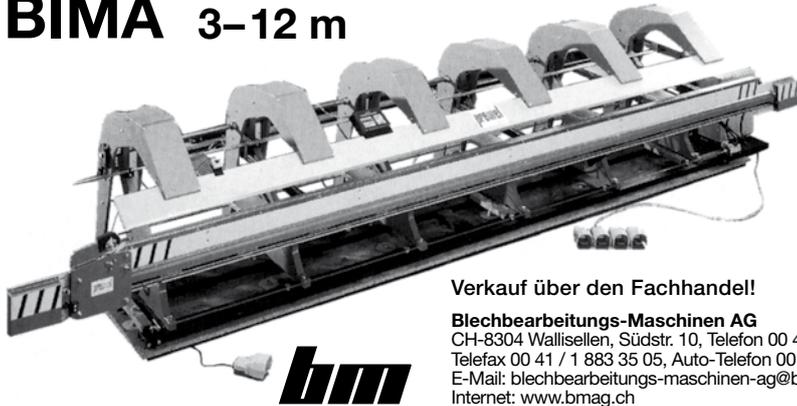
Corus: FalZinc-Komplettprogramm zur Dachentwässerung

Nach dem Start im vergangenen Jahr hat sich FalZinc bereits erfolgreich im Markt etabliert und erfreut sich inzwischen einer guten Resonanz beim Klempnerhandwerk wie auch bei Architekten und Bauherren. Große Renovierungsobjekte und Neubauvorhaben belegen die positiven Verarbeitungseigenschaften ebenso wie die ansprechende Optik von FalZinc. Die Einführung des FalZinc-Dachentwässerungsprogramms in Form eines umfassenden Baukastensystems bietet jetzt die Möglichkeit, eine optisch wie materialtechnisch stimmige Dachlösung zu realisieren, da beide Produkte das klassische Erscheinungsbild von Zink mit der hohen Korrosionsbeständigkeit von seewasserfestem Aluminium vereinen. Das von den kompetenten Partnern Fricke GmbH & Co. KG aus Greven sowie Wurzer Profiliertechnik GmbH

aus Affing unter Verwendung von FalZinc-Grundmaterial gefertigte Programm umfasst drei Dachrinnen-Größen. Durch präzise Fertigung und enge Toleranzen gewährleisten sie eine einfache, passgenaue Installation. Ergänzend hierzu gibt es bereits werkseitig an einem Ende montagefreundlich aufgeweitete Fallrohre in den Nenngrößen N 80 und N 100 mit unauffälligen, stumpf geschweißten Nähten. Zu den Systemkomponenten zählen auch die neuen, mit FalZinc ummantelten GK-Standrohre. Sie haben ein praktisches Schiebestück als Revisionszugang. Weiterhin gibt es zusätzlich zu den Verbindungsmöglichkeiten Löt- und Kleben einen neuartigen, selbstklebenden Rinnenverbinder zur ebenso schnellen, wie einfachen Montage. Ergänzt wird das Angebot durch eine Reihe von Kantteilen wie Traufstreifen, Nackenblechen, Windbordleisten, Kehlen, Winkelblechen und Kappleisten in unterschiedlichen Ausführungen. Weitere Informationen: Corus Bausysteme GmbH, August-Horch-Straße 20-22, 56070 Koblenz, E-Mail: j.wolke@corusgroup.com, Tel.: (02 61) 8 91-72 39, Fax: (02 61) 8 20 38.



BIMA 3-12 m



Verkauf über den Fachhandel!

Blechbearbeitungs-Maschinen AG
 CH-8304 Wallisellen, Südstr. 10, Telefon 00 41 / 1 830 55 05
 Telefax 00 41 / 1 883 35 05, Auto-Telefon 00 41 / 79 401 64 64
 E-Mail: blechbearbeitungs-maschinen-ag@bluewin.ch
 Internet: www.bmag.ch

LANGABKANTMASCHINE

Aus Stahlplatten gebrannte Maschinenständer, die miteinander verschraubt werden und so eine stabile Konstruktion ergeben (keine Schweißnähte)
 Ober- und Unterwange aus vergütetem STAHL 65

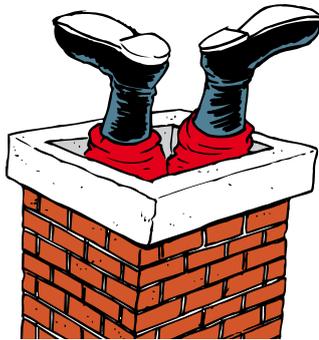
Standard-Ausrüstung

Vorsatzschiene/Oberwangenverstellung/Winkel-einstellgerät/Fusssteuerung/Not Aus/Hand- oder Elektro-Hydr.-Schneidapparat

- Spezial-Zubehör:** Tiefenanschlag
Steuerung: 99 Programme je 50 Arbeitsschritte
Programm-Sprachen: i, d, f, e

Klempnermeister (41) sucht Arbeit !

Kontaktaufnahme unter:
 (01 71) 1723626



SEIDLEREISEN
 für **MÄNNER VOM DACH**[®]
 Rinnenhalter, Turmspitzen für den Denkmalschutz
 B-M Erdmann GmbH
 10969 Berlin-Kreuzberg · Gitschiner Str. 91
 Tel. (0 30) 6 15 08 83 30 Fax (0 30) 6 14 10 52
 15749 Mittenwalde/Mark · Loickstr. (MAG)
 Tel. (03 37 64) 2 17 07 Fax (03 37 64) 6 27 78
 www.seidlereisen.de

Rationell und effektiv



Profilmaschine VARIO PROFI K25-VP

Vielseitiges „Einsteiger“-Modell und ideale Ergänzung zu vorhandenen Profilianlagen

Jetzt Info anfordern

Tel. 07153-8217-0
 Fax 07153-8217-66
 info@dracotools.com
 www.dracotools.com

MAX DRAENERT
 Maschinen für Dach & Wand
 Gutenbergstrasse 15-17
 D-73779 Deizisau



Laubfang

direkt im Zugriff

bequeme und gefahrlose Laubentfernung in Griffhöhe

- Doppelscharnier ermöglicht 100%igen Zugriff
- Öffnung geschützt durch Umschlag
- Korb durch Sicherungsstab gesichert



Euro-Patent

Unser Tip

empfehlenswert bei Haus und Hof mit Laubbäumen, Büschen, Sträuchern etc.



88299 Leutkirch-Heggelbach
 Telefon (0 75 61) 37 58 · Fax (0 75 61) 7 26 24

Werkzeughandel
AMENT
 Johann Ament
 Köhlerstr. 4
 D-91334 Hemhofen
 Tel.: 09195-929680
 Fax: 09195-929682

Was
zusammengehört
griffbereit
in einem Koffer



Die drei unentbehrlichen ASSE für jeden Spengler

E-Mail: AmentScheren@aol.com

Protectum-Dachsysteme aus Edelstahl Rostfrei - neu mit integrierter Solar-Technologie

Dauerhaft dichte Flachdächer, Neueindeckung inklusive Dachdämmung, Instandsetzung von Flachdächern ohne Staub und Schmutz – dies ist möglich mit den bewährten Protectum-Systemen des in Rosenheim ansässigen Unternehmens Rudolf Schmid. Diese Profilbahnen sind jetzt auch mit integrierten Photovoltaik-Elementen lieferbar. So verbindet sich die Umweltfreundlichkeit des Werkstoffs Edelstahl Rostfrei mit Zukunftweisender, Ressourcen schonender Solar-Technologie.

Die Dämmung wird mit den Profilbahnen mitgeliefert und entspricht den neuen Energieeinsparverordnungen. Protectum-Dachdeckungen sind wartungsfrei und besonders langlebig. Effiziente Verlegetechniken sorgen für Wirtschaftlichkeit. Dank der Rollennahtschweißtechnik sind selbst Flachdächer mit weniger als 3° Neigung dauerhaft dicht. Und aufgrund der Korrosionsbeständigkeit des Werkstoffs Edelstahl Rostfrei kann bei der Instandsetzung, zum Beispiel von Flachdächern, mit dem Protectum-System die alte Eindeckung verbleiben, so dass eine aufwendige Entsorgung entfällt.



Durch die neuen Profilbahnen mit integrierten Photovoltaik-Elementen hat das seit nunmehr 50 Jahren bestehende Unternehmen sein Protectum-System nun optimiert. Denn ein Sonnenkraftwerk auf dem Dach ist die umwelt schonendste Form der Energiegewinnung. Solar-Dächer bieten sich für öffentliche Bauwerke, aber auch für Privathäuser an. Die Integration von Photovoltaik-Modulen in die Protectum-Profilbahnen ermöglicht alle beschriebenen Dach-Lösungen für Neueindeckung und Instandsetzung ohne weiteren Montageaufwand, die auch

von der Kostenseite für Verleger und Bauherren attraktiv sind. Natürlich ist eine Photovoltaik-Anlage auch jederzeit nachrüstbar. Alle Komponenten des Protectum-Systems verdienen die Bezeichnung „Made in Germany“. Weitere Informationen: Protectum-Dachsysteme, E-Mail: info@protectum.de, Tel.: (07 00) 7 76 83 28 86 (Protectum), Fax: (0 80 31) 25 65 26 und für Österreich Protectum Dachsysteme Niederlassung Österreich, Tel.: (00 43-72) 43 57 300, Fax: (00 43-72) 43 57 326.

Vom Prototyp zur Serienreife: Kurvenschneidanlage von Forstner Maschinenbau

Der österreichische Maschinenhersteller Forstner ist für viele Klempner-Fachbetriebe ein Begriff für Zeitersparnis und Wirtschaftlichkeit. Zeit und Geld sparen kann man auch mit der aktuellsten Entwicklung aus dem Hause Forstner, der Kurvenschneidanlage KSA, die Firmenchef Renato Romagna auf der Euroblech in Hannover dem interessierten Fachpublikum vorstellte. Mit dieser Spaltanlage lassen sich konische oder runde Zuschnitte in beliebiger Länge fertigen.

Die Maschine arbeitet mit einem, zwei oder vier Messerpaaren für 0,4 mm bis maximal 1,25 mm Werkstoffdicke. Die Messerköpfe werden über Servo-Antriebe exakt in Position gebracht, wodurch eine hohe Präzision der Zuschnitte gewährleistet ist. Die Eingabe der Daten (Menge, Länge, Form) erfolgt über das Touch-Panel der SPS-Steuerung. Die jeweilige Form der Zuschnitte (Kurve, Trapez, etc.) wird grafisch auf dem Display dargestellt. Dadurch ist die Maschine sehr einfach zu bedienen. Diese Spaltanlage eignet sich für lange konische Teile eben-

so wie für Spezialabwicklungen in Kurvenform, wie etwa Segmentzuschnitte für Rohrbögen. Die Kurvenschneidanlage kann auch als Einzelmaschine für die Tafelblechverarbeitung genutzt werden.

Durch die Kombination der Kurvenschneidanlage mit einer schrägstellbaren Ablängschere ist es möglich, alle nur erdenklichen Zuschnitte in einer einzigen Anlage zu vereinen – parallel, rund und konisch. Eine komplette Anlage für parallele, konische und runde Zuschnitte direkt vom Coil besteht aus bis zu acht motorisierten, einseitig gelagerten Abwickelgeräten für maximal 5000 kg Coilgewicht pro Gerät, einem Mehrfachtisch zum automatischen Blechwechsel zwischen den eingespannten Coils in weniger als einer Minute und einer schrägstellbaren Handschere +/- 35° für Trapezzuschnitte. Weitere Bestandteile sind eine Kurvenschneidanlage mit maximal 4 Messerpaaren für runde Zuschnitte, eine „herkömmliche“ Spaltanlage für parallele Zuschnitte mit 5 Messerpaaren, eine Ablängschere mit programmierbarem Einschnitt sowie eine SPS-Steuerung mit Touch-Panel zur einfachen Bedienbarkeit

Als wichtige Ergänzungen zu den Anlagen bietet Forstner eine Vielzahl an Optionen wie hydraulische Abwickelgeräte, programmierbare Spaltanlagen, Richtmaschinen, Stapeltische oder Förderbänder, um nur einige zu nennen.

Je nach Aufgabenstellung bietet Forstner die perfekte Lösung, die jedem Anwender das Leben nicht nur leichter, sondern auch produktiver macht.

Weitere Informationen: Forstner Maschinenbau GmbH, A-6800 Feldkirch, E-Mail: office@forstnercoil.at, Tel.: (00 43-55 22) 7 43 09.



Schröder

Hochleistungsmodelle



Tafelscheren + Abkantmaschinen 1000 – 5000 mm
manuell · motorisch · CNC-gesteuert
POS 2000 TouchScreen-Grafiksteuerung



Hans Schröder Maschinenbau GmbH

Fauchten 2 Tel. 0 88 09 / 92 20-0
D-82405 Wessobrunn-Forst Fax 0 88 09 / 10 19
e-mail: Info@schroeder-maschinenbau.de
www.schroeder-maschinenbau.de

Schröder
Präzision • Perfektion

ZinCuTec®

Wir lassen **Kupfer**
und **Zink**
schnell alt aussehen!

- patinieren
- oxidieren
- vorbewittern

Info: Firma Sanibär · Inhaber: Jürgen Leuchte · Siemensstrasse 9
72622 Nürtingen · Tel.: 07022/969712 · Fax 07022/969713
E-Mail: Sanibaer@t-online.de · www.patinierung.de



Original
NAKRA

Partner der Dachdecker und Spengler

Dachbekrönungen
Wetterfahnen
Bauornamente
Sonderprofile ...



www.nakra.de

Original NAKRA | Siemensstrasse 18a | D-63755 Alzenau | fon: 0 60 23/ 91 99-0 | fax: 0 60 23/ 91 99-10 | e-mail: info@nakra.de

Fordern Sie unseren farbigen Gesamtkatalog an !

Neuer Rinnenverbinder von Fricke

Der Fricke-Rinnenverbinder dient zur Verbindung von halbrunden Dachrinnen in den Nenngrößen 250, 280, 333 und 400 nach DIN EN 612. Gegenüber dem Löten oder Nieten hat er überzeugende Vorteile. So bleiben beispielsweise Sonderoberflächen, wie Tecu-Patina und -Oxid, Titanzink vorbewittert, Quartz oder Anthra sowie Aluminium, Falzinc und farbbeschichtet, in ihrem Erscheinungsbild unbeeinträchtigt. Seine hochelastische und temperaturbeständige Abdichtung in Form eines Silikonprofils sorgt für eine schnelle und einfache Montage. Durch das werkseitig aufgeklebte Neoprenprofil und das Spannen des Rinnenverbinders wird eine dauerhafte Abdichtung der Naht gewährleistet. Durch die Neoprenprofile lässt sich der Fricke-Rinnenverbinder auch einige Male wieder verwenden, was sich als Vorteil bei der Montage erweist.



Der neue Rinnenverbinder von Fricke aus Greven.



Durch das Spannen des Rinnenverbinders entsteht eine dauerhafte Abdichtung der Naht.

Die beste Abdichtung ist durch einen möglichst kleinen Fugenspalt von ca. 0,5 mm zu erreichen. Aber auch Abweichungen von bis zu 2 mm sind noch akzeptabel. Eine Rinnenüber-

lappung von mindestens 15 bis maximal 30 mm erhöht die Abdicht- und die Dehnfähigkeit des Rinnenverbinders. Er kann bei Rinnenlängen von bis zu 6 m Länge bis zu 15 mm Längendehnung aufnehmen. Hierdurch lassen sich Dehnungselemente einsparen.

Die Montagezeit für diesen Rinnenverbinder beträgt nur zwischen zwei bis drei Minuten, eine Verbindung durch Löten oder Nieten kann einschließlich Rüstzeit zwischen 10 und 15 Minuten erfordern. Die bei Lötverbindungen notwendigen Vorbereitungsarbeiten, wie das Reinigen der Metalloberflächen und das Entfernen von Oxid- oder Schmutzschichten entfallen fast vollständig. Auch ist die beim Hartlöten von Kupfer auftretende Verfärbung der Metalloberfläche und manchmal gar ihre Verformung durch zu große Wärmeeinwirkung ausgeschlossen. Dies gilt ebenso für die beim Hartlöten in Abhängigkeit von der Unterkonstruktion bestehende Schweißbrandgefahr und die Gefahr von Staubverpuffungen. Auch hier ist der Rinnenverbinder dem Löten deutlich überlegen. Ebenso entfällt die nachträgliche Reinigung der Löt Nähte zur Entfernung von Anlaufverfärbungen, Zunderschichten und Flussmittelrückständen.

Fricke hat seit einigen Monaten in einem groß angelegten Praxistext die Rinnenverbinder unter den unterschiedlichsten Bedingungen getestet. Zudem wurden weitere Tests unter Laborbedingungen bei extremen Temperaturbedingungen durchgeführt. Die Ergebnisse sind mehr als zufrieden stellend und unterstreichen nach Angaben des Herstellers die Praxistauglichkeit des Rinnenverbinders. Weitere Informationen: Fricke GmbH & Co. KG, Postfach 2151, 48261 Greven, E-Mail: info-fricke-germany@kme.com, Tel.: (0 25 75) 3 09-0, Fax: (0 25 75) 3 09-25.

Lippert: Neues Metallschalungs-System

Für eine vereinfachte Bekleidung von Außenwänden, Gauben und Schornsteinen hat Spenglermeister Albert Lippert ein Metallschalungs-System entwickelt. Lieferbar in Aluminium, Edelstahl, Kupfer und Zink erfolgt die Montage der 100 bis 180 mm breiten Elemente verdeckt mit doppeltem Haftstreifen. Als Befestigungsuntergrund dienen Latten oder Schalung. Die anfallenden Schrägschnitte sind bei der Montage wiederverwendbar, die einzelnen Elemente bei eventueller Beschädigung jederzeit wieder auswechselbar. Die

Ansicht des Metallschalungs-Systems ist äußerst ansprechend und erinnert an eine Boden-Deckelschalung aus Holz, wie sie von den Zimmerleuten bekannt ist.

Hinzu kommen die vielfältigen Farbvariationen der verschiedenen Baumetalle. Das Lieferprogramm umfasst nicht nur die natürlichen Oberflächen der oben genannten, wartungsfreien Baumetalle, sondern auch die werkseitig voroxidierten oder vorpatinierten Oberflächen von Kupfer und Zink sowie die in den unterschiedlichsten Farbtönen beschichteten Oberflächen von Aluminium. Weitere Informationen: Albert Lippert GmbH & Co. KG, Hohe Bergstraße 4, 36341 Lauterbach, Tel.: (0 66 41) 64 42 30, Fax: (0 66 41) 64 42 32 oder Kaufmann Ulm Spenglereibedarf, Max-Eyth-Straße 38, 89231 Neu-Ulm, Tel.: (07 31) 1 42 60, Fax: (07 31) 61 02 54.



Bekleidung eines Giebels mit dem neuen Metall-Schalungssystem von Lippert. Werkstoff: Alcan Falzonal, Farbe: azurblau.



Durch Licht- und Schattenwirkung kommt bei dieser Gaubenbekleidung die gefällige Optik der aus dem Holzbau bekannten Boden-Deckelschalung besonders gut zur Geltung. Werkstoff: Alcan Falzonal, Farbe: zinngrau.